Gemeinde Mariental - Verwaltungsvorlage Nr. 49

zur Sitzung am: 11.10.2012

(x) Verwaltungsausschuss **() Finanz- und Haushaltsausschuss**
() Ausschuss für Bauen, Umwelt, Energie
() Ausschuss für Kultur, Jugend, Sport, Soziales

Beschlußorgan:
() Gemeindedirektor **() Verwaltungsausschuss** **(X) Gemeinderat**
13.12.2012

Tagesordnungspunkt:

Bezeichnung: **Konzessionsvergabe für den Bereich Gas ab 01.01.2013**

()	Einmalige Kosten:	
()	Keine Kosten	

()	Ergebnishaushalt
()	Finanzhaushalt (Investition)

Produkt:	
Sachkonto:	
Ansatz:	
noch verfügbar:	
noch benötigt:	
es fehlen:	
Sollten die Mittel im Budget ausgeschöpft sein, muss der oben genannte Betrag außer- bzw. überplanmäßig zur Verfügung gestellt werden!	

Folgekosten:

<u>Beschlussvorschlag:</u>

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Mariental empfiehlt dem Gemeinderat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Gemeinde Mariental beschließt, den Konzessionsvertrag ab dem 01.01.2013 für den Bereich Gas nicht abzuschließen, sondern neu auszuschreiben.

Der Gemeinderat beschließt entsprechend.

Sach- und Rechtslage:

Am 18.09.2009 wurde im Bundesanzeiger per Bekanntmachung das Interessensbekundungsverfahren für die Konzessionsvergabe im Bereich Strom und Gas eingeleitet. Interesse bekundeten die Firmen LandE, die E.ON Avacon und die BS|Energy. Diesen Anbietern wurde ein Fragebogen übersandt der in 9 Punkten die wichtigsten Fragen zusammenfasste und gleichzeitig eine Vergleichbarkeit der Angebote ermöglichte.
Im Anhang wurde seitens der Verwaltung eine Übersicht beigefügt, die den Fragenkatalog, die Gewichtung und die erreichte Punktzahl der Anbieter enthält.

Die Auswertung ergab folgendes Ergebnis:

Platz 1.	LandE	95%
Platz 2.	BS|Energy	93%
Platz 3.	E.ON Avacon	89%

Die LandE siegt hier mit knappem Vorsprung aufgrund der letztlich umfassenden und überzeugenden Antworten auf den Fragebogen. Neben den gesetzlich vorgeschriebenen und möglichen Punkten ist die LandE auch sehr engagiert im sozialen Bereich.
Mit Schreiben vom 23.03.2012 hat die LandE ihr Interesse zurückgezogen und fällt somit aus der Auswahl heraus.
Die von den Räten geforderten kurzen Laufzeiten sind nur bedingt umsetzbar. Aus einem aktuellen Gespräch mit der E.On Avacon ist die kürzeste Laufzeit 12 Jahre, wobei nach 10 Jahren gekündigt werden kann mit einer Frist von 24 Monaten. Kürzere mögliche Laufzeiten des verbliebenen Bewerbers BS|Energy sind nicht bekannt.

Grasleben, den 27.09.2012

Müller
(Gemeindedirektor)